

Gemeinde Mutlangen · Hauptstraße 22 · 73557 Mutlangen

An die Eltern minderjähriger Schüler/innen
an unseren Mutlanger Schulen

Bürgermeisterin

Es schreibt Ihnen Stephanie Eßwein
Raum 1.11
Telefon 07171 / 703 -20
Fax 07171 / 703 -80
E-Mail esswein@mutlangen.de

Datum 18.03.2021

Hinweise zur Teilnahme an Corona-Selbsttests

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

ab Montag, 22.03.2021 wird unser Mutlanger Testkonzept gemeinsam mit den Mutlanger Schulen erweitert. Schüler und Schülerinnen können sich einem Test auf Corona unterziehen.

Die Gemeinde Mutlangen macht den Mitarbeitenden an Schulen, Kitas und Einrichtungen der Kindertagespflege bereits seit Ende Februar ein Testangebot für einen Corona-Schnelltest, um einen Beitrag zur Eindämmung der Pandemie zu leisten und die Mitarbeitenden bei ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen.

Dieses bewährte Konzept wird nun für die Mutlanger Schülerinnen und Schüler erweitert. Teilnehmen darf, wer auch am Präsenzunterricht teilnimmt. Getestet wird im bereits bestehenden Testzentrum im Foyer der Heidehalle nach den geltenden Abstands- und Hygienevorgaben. Nähere Informationen hierzu sind weiter unten aufgeführt. Wenn Sie uns Ihr Einverständnis erklären, kann Ihr Kind zunächst bis zum 30.03.2021 im Rahmen der Landesstrategie Baden-Württemberg zweimal pro Woche einen solchen Test von unterwiesenem Personal in unserem Testzentrum im Foyer der Heidehalle durchführen. Selbstverständlich ist die Teilnahme freiwillig und Ihr Einverständnis kann jederzeit widerrufen werden.

Wie und wo wird der Test durchgeführt?

Es ist vorgesehen, dass sich alle Schülerinnen und Schüler zweimal pro Woche mit einem sogenannten Antigen-Schnelltest im Foyer der Heidehalle testen können. Der Abstrich wird von entsprechend geschultem Personal durchgeführt und begleitet.

Werden persönliche Daten erhoben und gespeichert?

Eine Einverständniserklärung wird von der Schule an alle Schülerinnen und Schüler ausgehändigt. Diese muss bei jedem Testtermin vorgelegt werden. Die Testteilnahme und negativen Testergebnisse werden nicht namentlich protokolliert. Positive Testergebnisse werden namentlich mit Adresse und Geburtsdatum des Kindes dem zuständigen Gesundheitsamt übermittelt und unterliegen den geltenden Datenschutzbestimmungen sowie dem Infektionsschutzgesetz.

Die Aufsichtspersonen sind laut Einverständniserklärung der Eltern berechtigt, umgehend die Schulleitung zu informieren.

Was passiert bei einem positiven Testergebnis?

Die Schülerin oder der Schüler muss eine FFP-2 Maske aufziehen. Diese liegen im Testzentrum bereit. Die Schülerin oder der Schüler wird in einen anderen, gut belüfteten Raum gebracht, und darf nicht mehr am Unterricht teilnehmen.

Die Schülerin oder der Schüler wird Vorort betreut. Die Eltern werden telefonisch informiert und holen ihr Kind so bald wie möglich ab.

Die Schülerin oder Schüler muss sich auf direktem Weg in die häusliche Isolation begeben und wird zunächst von der Schule über die nächsten Schritte informiert. Den weiteren Ablauf regelt im Anschluss das Gesundheitsamt.

Zur Bestätigung des positiven Testergebnisses sollte so bald wie möglich ein PCR-Test veranlasst werden. Für den PCR-Test wenden Sie sich bitte an Ihren Kinder- und Jugendarzt- oder Ihren Hausarzt oder eine Corona-Schwerpunktpraxis.

Bis zum Erhalt des PCR-Ergebnisses muss die/der positiv Getestete sowie die häuslichen Kontaktpersonen ersten Grades in Quarantäne. Das Gesundheitsamt veranlasst die weiteren Maßnahmen.

Die Schulleiterinnen und Schulleiter starten nun gemeinsam mit der Gemeinde in der kommenden Woche mit einer „Testphase“. Diese soll als Grundlage für die Zeit nach den Osterferien dienen. Vor den Osterferien können auf Antrag der Eltern Selbsttests nach Hause mitgegeben werden, so dass die Schülerinnen und Schüler nach den Osterferien am Montag vor Unterrichtsbeginn auch zuhause getestet werden können. Selbstverständlich besteht auch während der Osterferien für die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit sich im Rahmen der Bürgertestung in der Heidehalle testen zu lassen. Diese Termine sind über die MutlangenApp buchbar.

Die Terminbuchung für die Schülertestung erfolgt ebenfalls über die MutlangenApp und ist spätestens ab Freitag, 19. März 2021 möglich. Alle Mutlanger Schülerinnen und Schüler können sich einen Termin für eine Testung buchen. Zum Testtermin dürfen die Schülerinnen und Schüler den Unterricht verlassen.

Ein weiteres Angebot an die Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte sind die sog. Selbsttests. Diese erhalten Sie im Sekretariat ausgehändigt. Es muss ein Nachweis über die Testdurchführung erfolgen. So wollen wir einen Missbrauch der Tests vermeiden.

Mit dieser Strategie wollen wir nun in der kommenden Woche starten. Wir hoffen sehr, dass das Angebot auch umfassend angenommen wird und wir so einen Teil zur Eindämmung der Pandemie beitragen können.

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigten, nutzen Sie dieses einfache, mit wenig Aufwand für Sie und Ihre Kinder verbundene Angebot im Interesse aller. Wir alle erleben gerade wieder wie schnell die Infektionszahlen ansteigen.

Auf einen Blick:

Was?

Testangebot für Schüler/innen der Mutlanger Schulen täglich von 7:15 Uhr bis 10 Uhr und von 12:00 Uhr bis 13:30 Uhr

Wo?

Foyer der Heidehalle

Wie?

Terminbuchung über die Mutlangen App

Durch wen?

Angelerntes Personal

Warum?

Weil wir alle wieder in eine Normalität zurückkehren möchten.

Sollten Sie bereit sein in unserem Testzentrum mitzuhelfen (Abstrich, Dokumentation, Begleitung) freuen wir uns über eine Mail an leinmueller@mutlangen.de.

Bleiben Sie gesund!

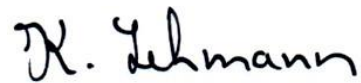
Freundliche Grüße



Stephanie Eßwein
Bürgermeisterin



Alexander Richling
Hornbergschule



Kristine Lehmann
Franziskus Gymnasium



Dorothea Brecht
Grundschule



Ulrich Wasgien
Heideschule